

Ausbildung:

Laborant(in) EFZ, Fachrichtung Farbe und Lack



Mach deine Ausbildung zum
Laborant(in) EFZ, bei der
Rupf & Co. AG.

Wir freuen uns auf dich!

Berufsbild

Lacklaboranten verfügen über ein breit gefächertes Fachwissen. Sie arbeiten an der Entwicklung und Herstellung von Farben und Lacken mit und benötigen darüber hinaus aber auch Kenntnisse über die Materialeigenschaften der zu verarbeitenden Rohstoffe sowie der zu beschichtenden Untergründe. Die selbstständige Qualitätskontrolle sowie die Dokumentation von Arbeits- und Prüfergebnissen runden das Berufsbild ab.



Ausbildungsstart

August 2022



Ausbildungsdauer

3 Jahre und endet mit der Abschlussprüfung. Während der gesamten Ausbildung erfolgt ein begleitender betrieblicher Unterricht, der von unseren Ausbildern intern durchgeführt wird.



Ausbildungsort

Rupf & Co. AG | Lack- und Farbenfabrik
Eichstrasse 42 | CH-8152 Glattbrugg



Kontakt und Bewerbung

Rupf & Co. AG
Personaldienst
Lack- und Farbenfabrik
Eichstrasse 42
CH-8152 Glattbrugg
Tel.: +41 (0)44 809 69 81
mail: jessica.specker@ruco.ch

Über uns

siehe: www.ruco.ch

Deine Ausbildung zum Laborant(in) EFZ Fachrichtung Farbe und Lack

Voraussetzungen

- Guter Sekundarabschluss A
- gute Leistungen in Biologie, Chemie, Physik und Mathematik
- Interesse an Materialien für Handwerk
- Genau, zuverlässig, selbstständig
- Verantwortungsbewusstsein (feuergefährliche und giftige Stoffe)
- Freude am Arbeiten in einem Team

Im Betrieb

Entwicklung, Herstellung und Verarbeitung von Farben und Lacken, Anwendung chemischer und physikalischer Prüfverfahren, Qualitätskontrollen sowie die Dokumentation von Arbeits- und Prüfergebnissen.

- Einsetzen, Pflegen und Instandhalten von Arbeitsgeräten
- Bearbeiten und Beschichten von Werkstoffen
- Beschichtungen physikalisch und visuell untersuchen
- Umgang mit festen und flüssigen Arbeitsstoffen
- Messen von physikalischen Stoffkonstanten
- Herstellen und Fertigstellen von Halbfabrikaten und Beschichtungsstoffen
- Berechnen von Rezepturen und Ansätzen, Entwickeln von Beschichtungsstoffen
- Rohstoffe und Zwischenprodukte auswählen und Arbeitsrezepturen erstellen
- Beständigkeitsprüfungen auf Beschichtungen
- Bestimmen von physikalischen Messgrößen fertiger Beschichtungen
- Durchführen anwendungstechnischer Arbeiten

In der Berufsschule

Naturwissenschaftliche Grundlagen, Englisch, Angewandte Mathematik, Labormethodik, Angewandte Fachkenntnisse

Besonderes Verständnis für naturwissenschaftliche Fragestellungen, manuelles Geschick und sorgfältiges Arbeiten sollten ebenso selbstverständlich sein wie die Sensibilität hinsichtlich bestehender Richtlinien des Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutzes.

- Interesse am Forschen und Experimentieren,
- gute Beobachtungsgabe, Fähigkeit vernetzt zu denken
- feinmotorisches Geschick, sauberes und genaues Arbeiten
- ausgeprägte Ausdauer und Geduld, hohe Zuverlässigkeit
- Interesse am Umgang mit elektronischen Geräten und komplexen Apparaturen
- Keine Allergien, keine Farbsehstörung

Weitere Ausbildung

- Arbeitssicherheitsunterweisungen und Werksunterricht während der gesamten Ausbildung
- Praktika in der Produktion, Qualitätskontrolle, Farbmessung und in der Anwendungstechnik